



**Geschäftsführung
Stadtentwicklungsausschuss**

Frau Michels

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: marianne.michels@stadt-koeln.de

Datum: 08.10.2012

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der 30. Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses vom 13.09.2012**

öffentlich

**10.9 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes in Anwendung
des beschleunigten Verfahrens nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
Arbeitstitel: Bahnstraße in Köln-Rodenkirchen
1684/2012**

Vorsitzender Klipper bittet um Aufklärung, warum das Wohnen erst ab dem zweiten Obergeschoss zulässig sei.

Herr von Wolff (stellv. Amtsleiter des Stadtplanungsamtes) erläutert das Vorhaben an der Powerpoint-Präsentation. Derzeit handele es sich um ein Gewerbegebiet und Ziel der Planung sei, Wohnnutzung zu integrieren. Dies bedeute, die Fläche solle sukzessive entwickelt werden. Dies gehe aber nur unter Berücksichtigung des derzeitigen Bestandes, weswegen die unteren Ebenen für Gewerbebetriebe und Dienstleistungen vorbehalten blieben.

Vorsitzender Klipper zieht stark in Zweifel, ob mit den beabsichtigten Festsetzungen Wohnen in einem solch zentralen Gewerbegebiet möglich sei. Insbesondere der untere Teil eigne sich städtebaulich gesehen und aufgrund der hervorragenden Anbindung an den ÖPNV gut für eine Wohnbebauung.

RM Moritz fände es richtig, die gesamte Fläche als Mischgebiet festzusetzen, weil eine solche Festsetzung die größtmögliche Flexibilität für künftige Entwicklungen biete. Das dort befindliche Gewerbe genieße schließlich Bestandsschutz.

Vorsitzender Klipper stellt den Verweisungsbeschluss zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss verweist die Vorlage zur Anhörung in die Bezirksvertretung Rodenkirchen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.